

2016

OVZ 27.9.11

Farbflecken im Steingarten

„Kunst trifft Stein“: 23 Kreative aus dem Raum Morsbach zu Gast beim Steinmetzbetrieb Eiteneuer

VOLPERHAUSEN. Wo sonst nur handwerkliche Steinmetzarbeiten ausgestellt sind, war jetzt auch bunte Malerei zu sehen. „Kunst trifft Stein“ hieß die Aktion auf dem Gelände der Firma Eiteneuer in Morsbach-Volperhausen. 23 Künstler präsentierten ihre Werke, dabei vermischten sich leuchtende Bildwerke mit Skulpturen in allen Größen, Klangobjekte standen neben fantasievollen Kreationen aus Holz.

„Hier kann man mit allen Formen der Kunst spielen“, freute sich Vizebürgermeister Karl-Heinz Schramm, der gemeinsam mit Ursula Groten und Uwe Dode die besondere Ausstellung eröffnete. „Ich habe den Platz, ihr die tolle Kunst – das wäre ganz im Sinne meines Opas“, sagte Uwe Dode, der vor 23 Jahren den Steinmetzbetrieb seines Großvaters übernommen hat. Beim Rund-



Ein Platz für wilde Kunst: Die Morsbacherin Ursula Groten zwischen ihren Werken mit den Titeln „Leben im Freien“ (l.) und „Ikarus und der Brandungsfels“. (Foto: Rechenberger)

gang über das Gelände hatten die Besucher die Möglichkeit, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen oder an Lesungen teilzunehmen.

Die Bandbreite war groß: Die Künstlerin Nadine Stelzer malt abstrakt mit Acryl, Kreide und einer speziellen Rost-Technik. Maggie Stausberg stellt dem gegenüber Objekte der sinnlichen Wahrnehmung dar. Weitere Teilnehmer waren Heltu Besgen, Hans Bulla Karin Elbin, Uschi Fuchs, Jochen Faßbender, Ursula Groten, Dieter Horn, Angelika Keltenich, Barbara Niesen, Pmode 524, Jochen Reuter, Tatjana Schumeko, Vera Schoefer, Nadja Maria Schwendemann, Melody Stach, Mechthild Stangier, Mechthild Stausberg, Christina Stoschus-Schumann, Peter Tigges, Tatjana Unger, Christiane Vogel, Nadine Stelzer sowie Christa Will-Grewe. (rec)